



*Liebe Oftringer!*

Wiederum darf ich im Namen des Agenda-Kernteam zur aktuellen Arbeit bzw. aktuellen Themen berichten. Heute: Zeitbank 55+, Bauernmarkt und Fotoclub.



## Informationsveranstaltung für Oftring:

Angeregt bereits beim 1200 Jahre-Zukunftsfest 2009 in der Ausstellung der LA21 ist nun die Geschäftsführerin vom Dachverband ZeitBank55+ in Schlierbach, Frau Margit Hoffmann-Derflinger an uns herangetreten.

In Wilhering, Pasching und Leonding sind Proponententeams bei der Gründung von 55+Zeitbankvereinen. Österreichweit und auch in Deutschland gibt es schon viele Gemeinden, die hier mitmachen.

**Im November wird dazu in Oftring eine Infoveranstaltung stattfinden frei nach dem Motto: „Schätze heben für die eigene Lebensqualität“**

Infos: Frau Margit Hoffmann-Derflinger, Panoramaweg 1, 4553 Schlierbach  
Te.l: +43 (0)7582 82123 87 Fax: DW 49  
Email: [hoffmann-derflinger@spes.co.at](mailto:hoffmann-derflinger@spes.co.at)  
Web.: [www.zeitbank.at](http://www.zeitbank.at)

**Eine gesonderte Einladung folgt.**

## Dein Ruhestand ist noch lange kein Stillstand

Wir Menschen in Österreich werden immer älter. Das bedeutet, dass es immer mehr fitte BürgerInnen gibt, die in der Lage und bereit sind, sich aktiv in das gesellschaftliche Leben einzubringen. Andererseits wächst mit der steigenden Lebenserwartung der Druck auf die Finanzierbarkeit des Sozialsystems. So gewinnen Eigenverantwortung und Eigenvorsorge an Bedeutung.

### Jeder bringt sich ein, jeder braucht Hilfe

Die ZeitBank55+ ist ein gemeinnütziger Verein, der zur Sicherung der Lebensqualität im Alter beiträgt. Die Vereinsmitglieder leisten sich gegenseitige Hilfestellung und Unterstützung zur besseren Bewältigung der Aufgaben, die im Alltag daherkommen. Mit dem Alter werden manche Dinge ein bisschen mühsamer, dann ist man froh, wenn man Vereinskollegen hat, die einem hilfreich zur Seite stehen. Zum Beispiel beim Einkaufen, wenn einem das Tragen schon mühsam ist oder man die Preisschilder nicht mehr lesen kann. Oder in Haus und Garten, wenn die Arbeit alleine zu mühsam wird und diese in Gesellschaft einfach lustiger ist. So hat jeder etwas, das er einbringen kann, und bestimmt auch etwas, wo andere um Hilfe froh sind.

### Lebensqualität in den eigenen vier Wänden

Für den älteren Menschen ist das Bedürfnis, möglichst lange, weitgehend unabhängig in den eigenen vier Wänden und in der vertrauten Umgebung zu verbleiben, nach wie vor zentrales Anliegen. Eine lebendige, nachbarschaftliche Hilfestellung kann viel dazu beitragen, die Lebensqualität im Alter in der eigenen Wohnung lange genießen zu können, ohne auf kostenintensive, professionelle Hilfe angewiesen zu sein.

### Zeit sparen

In der ZeitBank55+ können sich Menschen in ihrer Pension zusammentun und füreinander da sein. Für die Hilfen, die man gibt, bekommt man die Zeit dafür auf einem Stundenkonto gutgeschrieben. Und wenn man selber Hilfe in Anspruch nimmt, „bezahlt“ man mit diesen angesparten Stunden.

Für Menschen, die kein Guthaben (mehr) ansparen können, gibt es den Stundenblock zu kaufen. So kann man seine „gekauften“ Stunden ausgeben, der Helfer bekommt die Stunden auf sein Konto.

Letztendlich geht es also nie ums Geld, sondern um die Zeit. Die ist unbezahlbar.

Der Verein „ZeitBank55+“ ist lokal, überparteilich und überkonfessionell. Grundlage ist die gelebte Nächstenliebe in allen Lebensbereichen: Sache, Beziehung, Sinn. Die ZeitBank55+ motiviert ihre Mitglieder zu einem verstärkten für einander da sein und übernimmt damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Verantwortung und Entlastung des öffentlichen Sozialbudgets.

*Info: Zeitbank 55+ Schlierbach*

# Oftering hat die Chance, dass es weitergeht ...

Unser **Bauernmarkt** mit den ausgesprochen guten bäuerlichen Ausstellern birgt eine Chance für den Weiterbestand bzw. der Wiederbelebung des Ortskernes.

## Liebe Ofteringer

... dazu braucht es aber vermehrt Eures geschätzten **Besuchs und Einkaufs!**

2 Märkte des Testlaufes sind heuer noch:  
**Samstag, 13. Oktober** und  
**Samstag, 10. November**

Wenn diese Märkte gut frequentiert sind, haben wir die Chance, **dass es 2013 weitergeht.**



12 bis 15 Aussteller versorgen uns mit einem einem großen Angebot und überdurchschnittlicher Produkt-Qualität.



z.B. sind die Frauen Ofterings begeistert vom Gemüseangebot



Wir danken Ofterings Vereinen für den abwechselnden Betrieb des Würstel- und Bierstandes.

Aktuelle Infos auf der Bauernmarktseite von:

**[www.vierkanterdorf.at](http://www.vierkanterdorf.at)**

2. Samstag des Monats beim ADEG-Markt

Fotoclub Vierkanterdorf Oftering  
Do 15. November 19.30 Uhr

## Vernissage „Dahoam“

Der junge Fotoclub besteht aus bis zu 30 Hobbyfotografen aus 8 verschiedenen Gemeinden, und schätzt sich glücklich auch Profis in seinen Reihen zu haben. Ein Drittel der Aktiven kommt aus Oftering.

### Vorgabe zur Vernissage:

**Teilnehmer:** Mitglieder des Fotoclubs und weitere Hobbyfotografen aus Oftering und Umgebung

**Bildbeiträge:** Jeder teilnehmende Fotograf bringt ein Bild zum Thema „DAHOAM“ (nach der subjektiven Wahrnehmung des Fotografen für den Begriff) in Größe A3 (sw / f)

Weiters steht für jeden Teilnehmer ein Plakathintergrund von b70xh100cm zur Verfügung um eine freie Bildauswahl aus seinem Fotoschaffen in freier Gestaltung zu präsentieren.

**Abgabemöglichkeit:** Ab dem Clubabend am 8. Oktober bis spätestens zum Clubabend am 12. November. Um Kontaktnahme wird gebeten. Alle Teilnehmer werden mit ihren Bildern im **FC-Jahrbuch 2013** verewigt.



**Gäste** aus Oftering und Umgebung sind herzlich eingeladen mitzumachen. (aktualisierte Infos unter [www.vierkanterdorf.at](http://www.vierkanterdorf.at) und facebook)

**Teilnahmegebühr:** € 10,-

**Rahmen:** Offizielle Eröffnung und künstlerische Einlagen

**Ausstellungsdauer** bis So 2. Dezember.

Clubabend 2. Montag des Monats 19.30 Uhr im Backhaus. Kontakt: Obmann Martin Holzmann 0650 8605422 oder Hannes Wild 0650/6363285-

Für die Lokale Agenda21-Oftering

*Ihr Hannes Wild*

0650/6363285

PS: Ich freue mich über Ihre Rückmeldungen!

Der Prozess der Lokalen Agenda 21 in Oftering wird gefördert aus Mitteln der Umweltabteilung des Landes OÖ.

